Anzeiger für Harlingerland 23.11.2013

Die Mühle Nenndorf wird gerne und gut fotografiert

BESUCH Norder Fotofreunde bereiten Ausstellung vor – Nenndorfer zeigen Interesse

HOLTRIEM/AH – Besuch von den Foto-Freunden Norden und Umgebung hatten die Mühlenfreunde Holtriem. Auf Einladung des Mühlen- und Fotofreundes Theodor de Vries nahmen zwölf Hobbyfotografen bei sonnigen Wetter und blauem Himmel die Nenndorfer Mühle vor die Linse. Sie erlebten eine Führung durch das Baudenkmal mit Erklärung des Mahl- und Peldeganges. Da obendrein ein ausreichend starker Wind wehte, konnte auch Korn gemahlen und Mehl gesiebt werden.

Anschließend referierte in gemütlicher Teerunde der freiwillige Müller der Nenndorfer Mühle Erich Böhm zur Mühlengeschichte und der Arbeit der Mühlenfreunde Holtriem.

Die Fotofreunde treffen sich drei Mal im Monat im Mehrgenerationenhaus der Kreisvolkshochschule in Norden, um sich mit speziellen Gebieten der Fotografie zu befassen und für die Gruppe neue Motive festzulegen. Für den kommenden Monat ist das gemeinsame Fotothema „Mühlen“. Dabei geht es von der Kaffeemühle bis zur Industriemühle. Der Besuch der Nenndorfer Mühle bedeutete für die Fotofreunde der Auftakttermin für dieses Thema.

Bei schönstem Herbstwetter nahmen die Fotofreunde aus Norden die Nenndorfer Mühle vor die Linse. BILD: PRIVAT

Die Mühlenfreunde meinten, dass eine Bilderausstellung über Mühlen auch für Holtriem interessant sein könnte. „Wir brauchen jetzt einen geeigneten Ausstellungsraum, das interessierte Publikum haben wir“, warf Harm Poppen in die Runde und die Fotofreunde versprachen, den Ball aufzunehmen.

Für dieses Jahr ist die Mühlensaison fast zu Ende. Besichtigungen oder Führungen sind nur nach Anmeldung über das Internet möglich. Für Schulklassen oder Kindergartengruppen kann bei ausreichendem Wind auch das Kornmahlen gezeigt werden.

➝@ **www.mühle-nenndorf.de**